

FDP Maintal

VERLÄSSLICHKEIT FÜR PENDLER SCHAFFEN

07.11.2015

FDP MAINTAL FÜR EINEN GESICHERTEN FÄHRBETRIEB ÜBER DEN MAIN

„Die Maintaler Pendler müssen sich darauf verlassen können, dass die Fähren zuverlässig funktionieren.“ fordert der FDP-Kandidat für die Stadtverordnetenversammlung Leo Hoffmann angesichts sich häufender Stillstandszeiten der beiden Fähren, die von Maintal aus über den Main führen. Gerade Autofahrer, Fahrradfahrer und Fußgänger, die einen kurzen Weg von Maintal nach Mühlheim oder Rumpenheim suchen, sind auf diese Verbindung angewiesen. Leo Hoffmann weiter: „Es ist auch aus Umweltgesichtspunkten unsinnig, die weiten Umwege über die Steinheimer Brücke in Hanau oder die Carl-Ulrich-Brücke in Fechenheim zu nehmen, um an das südliche Mainufer zu gelangen.“

Hintergrund der Sorgen der Freien Demokraten ist, dass die beiden Fähren in der jüngsten Vergangenheit öfters ausgefallen sind und sich zudem die Bedienzeiten reduziert haben.

„Wir möchten, dass der Magistrat mit der Stadt Mühlheim und dem Kreis Offenbach Gespräche aufnimmt, um den Fährbetrieb zu stabilisieren und langfristig zusichern.“ kündigt FDP-Fraktionsvorsitzender Thomas Schäfer einen Antrag in der kommenden Stadtverordnetenversammlung an. Ziel ist es, ein Konzept auszuhandeln, welches die Gewähr bietet, dass die Nutzer der Fähren künftig keine überraschenden oder länger andauernden Stillstände der Fähren mehr erleben. Wie Thomas Schäfer weiter ausführt, ist den Freien Demokraten dabei die Verantwortungsverteilung bewusst: „Wir wissen, dass die Finanzierung des Fährbetriebs vom Kreis Offenbach und der Stadt Mühlheim übernommen wird und dies ein Zuschussgeschäft ist. Aber es muss auch in deren Interesse sein, einen geregelten Fährbetrieb zu erhalten, um die Einnahmen zu erzielen.“

Leo Hoffmann stellt in diesem Zusammenhang einen Bezug zu den anderen Verkehrsbeziehungen Maintals her: „Gerade in den Hauptverkehrszeiten sind die Verkehrswege nach Osten und Westen aus Maintal raus verstopft. Da braucht es auch einen permanent funktionierenden Überlauf nach Süden.“ Diese Notwendigkeit steigt nach Ansicht des Freien Demokraten besonders dann, wenn auf den Straßen zusätzlich noch Baustellen den Verkehr behindern. Daher ist es im Interesse der Maintaler Bürger, dass die Transportqualität wieder verbessert wird und eine konstante Betriebsbereitschaft der Fähren erreicht wird. „Wir setzen darauf, dass der Magistrat hier eine tragfähige Lösung mit unseren Nachbarn südlich des Mains erzielt.“ so Thomas Schäfer abschließend.